

Große öffentliche Versammlung

Dienstag den 25. Februar 1896, Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr, im Saale zum „Prinz Carl.“
Zur Stellungnahme gegen den Margarine-Gesekentwurf.

Zu dieser hochwichtigen Versammlung werden alle Interessenten: Händler, Kaufleute, Bäcker, Restaurateure und Consumenten ergebenst eingeladen.

Referenten: Landwirth **Wilbrandt-Pisede**, früher Reichstagsabgeordneter,
Dr. A. Böhrig, staatlich approb. Nahrungsmittel-Chemiker in Leipzig.

Eintritt frei.

Das Komitee.

Verein der Liberalen in Halle u. dem Saalkreise.

Dienstag den 25. März Abends 8 Uhr

General-Versammlung

in der „Dresdener Bierhalle.“

Tagesordnung: Rechnungslegung, Vorstandswahl,
 Stellungnahme zur Ungültigkeitserklärung der Wahl des Herrn
 Dr. Alexander Meyer.

Um recht rege Theilnahme bittet

Der Vorstand.

Hôtel und Restaurant
„zur Tulpe“.
 Empfehlung meinen Saal mit Nebenräumen zur Abhaltung von Hochzeiten, Commers, sowie den werthen Vereinen zu Vergnügungen angelegentlichst.
 Paul Höndorf.

Niemann's Restaurant
„zum Fidel'n“
 Rathhausstraße 2.
 Heute Sonntagabend von 6 Uhr und morgen Sonntag von 9 Uhr
großes Fugareifest.
 Großer Frühgöppchen mit Unterhaltung.
f. Rauchsussbräu.



Anwiederumlich letzte Woche!
Platow's
Universal - Ausstellung
 52 Große Meißstraße 52.
 (Gegenüber den Kaiserpalästen.)
Eintrittspreis nur 20 Pfg.
 Jeder Besucher der Ausstellung erhält von heute ab eine **Rose von Jericho**
 (Gummi-bildende Blume)
 gratis als Geschenk. Zu recht zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein. Vorhingswall **J. N. Platow.**

Zitherverein Harmonie, Halle a.S.
 Unter Mäusenball findet Mittwoch den 26. Februar er. im großen Saale der Kaiseräle statt. Eintrittskarten sind von unseren Mitgliedern Herrn Feiler Petisch, Leipziger Str. 6, und Gaenciner, Schmeierstr. 12, sowie von allen übrigen Mitgliedern und dem Vereinsboten Herrn Thomas, Martinsberg 11, zu entnehmen.
 Der Vorstand.

Wöder's Restauration,
 Merseburger Straße 8.
Bockbier und Speckkuchen.

Friesenhalle.
 Sonntag den 23. Febr.
großer Narrenabend.
 Ergebenst ladet ein **Ph. Dieblich.**

Im Saale der Loge zu den fünf Thürmen.
 Mittwoch den 26. und Freitag den 28. Febr. Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr
Demonstration
Gleitscher Niesen-Bracht-Tableaux
 durch **Hilster Wetner.** Von der König. Akademie für Kunst und Wissenschaft durch Kunstigen ausgezeichnet und mehrfach bekräftigt.
Wissenschaftliche Vorträge: Eine Reise auf den Mond. Ein Visit auf die Sonnenoberfläche. Auf dem Mars, neueste Entdeckungen Schiaparelli's. Professor an der Sternwarte zu Mailand, Expedition um den Planeten Erde etc.
Meißburger **Achtung!** **Meißburger**
 Straße 9. Heute und folgende Tage **Meißburger** Straße 9.
Aufsich des altbekannten Bockbieres
 aus der Brauerei zum Waldschlößchen, Teslau.
 Ausleis empfehle: Bier mit Mayonnaise, Alal in Gelee, Russischen Salat, Sülze aus eigenem Recept, Regensburger Würste etc.
 Sonntag früh Zweckbieren. Vorhingswall **Otto Nickel.**

Ostern in Jerusalem.
Billige Orient-Reise
 Triest — Corfu — Patras — Athen — Piräus — Bairut — Damaskus — Baalbek — Haifa — Karmel — Nazareth — Tiberias — Capernaum — Jaffa — Jerusalem — Toddes Meer — Jordan — Port Said — Ismailia — Cairo — Memphis — Sakkara — Pyramiden — Alexandrien — Triest.
 Abfahrt 23. März. Reisedauer 30 Tage. Preis je nach Lage der Cabine incl. Verpflegung, Hotels I. Ranges, Wagen, Reithier, Besichtigungen, Trinkgelder etc.
650 resp. 750 Mark.
 Illustriertes Programm und Bedingung gegen 25 Pfg. in Marken zu beziehen durch
Gustav Böhme jr., Leipzig,
 Bureau für Orient-Reisen,
 Hauptstrasse 2, Ecke Markt.
 Directe Billets nach allen Häfen des Orients, Japan, China etc.

Gasthaus Stadt Bernburg,
 Brandstraße 12.
 Sonntag früh **Speckkuchen.**
 Anstich von hochweinem Bockbier, wozu freundlichst einladet
Wib. Schröter.

Kiewald's Gasthaus
 Am Bahnhof 4.
 Morgen Sonntag **Wannischen schmaus, Bockbier, Bockwürstchen.**
 Es ladet ein **D. D.**

Morgen Sonntag
Bockbier, Früh mit Speckkuchen,
 wozu freundlichst einladet
C. Stegmann, Al. Brauhausstr. 20.

Heidelberger Fass,
 Spiegelstraße 13.
Neue elegante Damenbedienung.

Morgen Sonntag
Bockbier und Speckkuchen.
 Es ladet ein
W. Zeischold, Bribach's Nchf.

Café Germania
 Töpferplatz 6, am Leipziger Thurm.
Neue Damenbedienung.

Eichelkranz Trotha.
 Sonntag: **Bockbier und Speckkuchen.**
C. Koltsch.

Wilhelmshöhe Giebichenstein
 Gebürten Vereinen und Gesellschaften empfehle meine vollstän-digen renovirten Säle zur Abhaltung von **Vereinssammlungen** etc., besonders auch geeignet zu Familienfestlichkeiten, unter günstigen Bedingungen. Neues Piano steht zur Verfügung. **O. Planer.**

Restaurant zur Wartburg
 Kessingstraße 20.
Neue schneidige Damenbedienung.

Restaurant Granate,
 Wänerstraße 74.
 Morgen Sonntag **zweites grosses Bockbierfest,**
 wozu ergebenst einladet **F. Benkert.**

Leipzig **Hôtel de Prusse.**
 Neues grösstes Haus I. Ranges. Höchster Comfort, elektr. Licht, Lift, Bäder.
 Prachtvolle centrale Lage am Rossplatz u. den Promenaden. 25 Zimmer von 2 $\frac{1}{2}$ M. an incl. Licht und Service. Vorzügliche Pension von 6 M. an.
Wagner & Künzel.

Hauptversammlung des Zweigvereins des Evang. Bundes
 zur Erinnerung an Luther's Todestag
 Sonntag den 23. Februar er Abends 8 Uhr
 im Saale des Volkshochschulgebäudes an der Neuen Promenade.
 1. Männerchor: Ein feste Burg ist unser Gott.
 2. Prof. D. Haupt: Luther's Todestag 1546 und 1896.
 3. Männerchor: Die Himmel erzählen des Ruhmes Eures.
 4. Frauenchor, Dr. Sommerlad: Die kulturellgeschichtliche Bedeutung von Luther's Werk.
 5. Gemeinlicher Gesang: Und ob die Welt voll Teufel wär.
 Alle evang. Christen sind freundlich eingeladen.
 Der Vorstand. D. Haupt

Evang. Frauenverein für Stadtmision.
Generalversammlung
 Montag den 24. Februar Nachm. 5 Uhr im Saale des Dom-Gemeindehauses, Al. Hauptstr. 12.
 1. Jahresbericht. 2. Kassenbericht. 3. Verhandlung über: „Was sieht uns noch?“ einleitet durch Pastor Gränelin.
 Sämmtliche Mitglieder und sonstige Freunde unserer Rettungsbeth werden hierzu dringend eingeladen.
 Der Vorstand.

Frauen-Verein zur Armen- und Krankenpflege.
 Donnerstag den 27. Februar 6 Uhr im Volkshochschulsaal, Neue Promenade 13.
5. Vortrag
 zum Besten des Vereins: Herr Director Dr. Decker:
„Das Mittel.“
 Eintrittskarten zu 1 Mk. sind in den Buchhandlungen von Dr. Max Niemeyer (Gr. Steinstr.) und von Schroedel & Simon (Gr. Meißstr.) zu haben.
 Der Vorstand. Wächter. (x)

Jägerheim,
 Leipziger Str. 88.
Schiff-Salon.
 Neu eingerichtet, jederzeit zu besuchen.
 Sonntag und Sonntag großes Schießen mit Freizeitschmaus, wozu ergebenst einladet. **W. Tornau.**

Zum alten Schwan,
 Gr. Steinstraße 28.
 Sonntag den 22. Februar
gr. Narrenabend,
 wozu freundlichst einladet
H. Hofmann.

Reichshallen
 Gr. Ulrichstr. 57, 1.
 Belles Familienverkehrs-Lokal.
 300 Sitzplätze. Angenehmer Aufenthalt.
Grosso und Vereinszimmer
 kleine mit Piano und Geige nach frei Hochachtungsvoll **Fritz Obst,** Besitzer.

Gasthof „Eckelweide.“
 Sonntag früh: **Speckkuchen, Rauchschinken** etc.
3 D.
 28. 2. 6 Uhr. S. B. Br. (x)
Freitag Kegelbahn frei
 Wittener Hof, Wilschstraße 43.

Die Generalversammlung des Kirchbauvereins
 wird **Mittwoch den 26. Februar, 8 Uhr, im Rathskeller (Eingang an der Ecke der Märkerstr.)** stattfinden.
 Auf der Tagesordnung steht:
 1. Der Bericht über die Arbeiten des Vorjahres. 2. Die Rechnungslegung.
 3. Besprechung der demnächstigen Aufgaben des Vereins, insbesondere der kirchlichen Versorgung der Paulusgemeinde.
 Unsere Mitglieder und Freunde werden angelegentlichst um ihre Anwesenheit gebeten.
Der Vorstand.
 D. Förster, D. Beyschlag, Saran, Keiserstein, A. Schultze, Ziervogel.

Lebensversicher.-Gesellschaft zu Leipzig
 (alte Leipziger) am Gegenstück seit 1830.
 Versicherungsbestand:
 64600 Personen und 457 Millionen Mark Versicherungssumme.
 Vermögen: 133 Millionen Mark.
 Gezahlte Versicherungssummen: 90 Millionen Mark.
 Dividende an die Versicherten für 1896
42% der ordentlichen Jahresbeiträge.
 Die Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig ist bei günstigen Versicherungsbedingungen (Anwartschaftsrecht fünfjähriger Vollen) eine der größten und billigsten Lebensversicherungs-Gesellschaften. — Alle Heberhöfliche fallen bei ihr den Versicherten zu. Nähere Auskunft ertheilen gern die Gesellschaft, sowie deren Vertreter
Hugo Klauke, General-Agent,
 Marktstraße 11.



Saalschlossbrauerei Giebichenstein.

Morgen Sonntag Nachmittag 3 1/2 Uhr

Grosses Concert

der Kapelle des Königl. Magdeb. Müs.-Orchs. Nr. 36.
Entrée 30 Wfa. O. Wiegert.

Wintergarten.

Morgen Sonntag Abends 8 Uhr

Grosses Concert

der Kapelle des Königl. Magdeb. Müs.-Orchs. Nr. 36.
Entrée 30 Wfa. O. Wiegert.

Rathskeller-Restaurant.

Sonnabend: Eisbein, Sauerkohl, Erbsenbrei. } Abend-
Sonntag: Hühnerfricassée. } Stamm.

Mittagstisch im Abonnement 1 Mk.
von 12-3 Uhr.

Wein-Ausschank, Mosel-, p. Glas 25 ¢, Rhein-,
p. Glas 35 ¢, Bordeaux-, 40 ¢

Weinrestaurant z. „Rheingau“

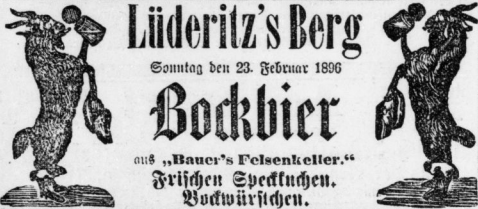
Gr. Steinstr. 70 und Brüderstr. 5.

Vorzügliche Küche.

Mittagstisch im Abonnement 1 Mk. 1,00.

Spensen à la carte, Abends: Stamm.

Weine zu billigsten Preisen.



Lüderitz's Berg
Sonntag den 23. Februar 1896

Bockbier

aus „Bauer's Felsenkeller“
Frühen Speckkuchen.
Vochwürstchen.

„Bauer's Felsenkeller“

Giebichenstein.

Sonntag den 23. Februar

Bockbier und Speckkuchen.

C. Trinkaus.

Restaurant „Fürstenhalle“, am Markt.

Morgen Sonntag: Anruch von ff.

Bauer'schem Bockbier.

Früh Speckkuchen und Ragout fin.
Ergebenst H. Lantzech.

Café Cairo, Harz 15.

Sonnabend den 22. und Sonntag den 23. Februar

Großes Bockbierfest nach Münchener Art.

ff. Bockwürste. Martha Sturm.

H. Schwarz's Restaurant,

Mühlweg 30.

Sonntag früh Bockbier von C. Bauer.

Speckkuchen von 9 Uhr an.

Empfehle Culmbacher, Gräber und echte Böhmer Gose.

Grüner Baum, Frankestr. 14.

Seite Sonnabend und morgen Sonntag

Speckkuchen und ff. Bockbier

aus der Brauerei von S. Freyberg.
Freundlichst ladet ein Carl Jung.

Kühler Morgen,

Winklerstraße 58.

Sonntag den 23. Februar

Bockbier und Speckkuchen,

wozu ergebenst einladet Fritz Bruchmann.

Bock von Carl Bauer.

„Deutscher Hof“,

Sonabend und Sonntag

Speckkuchen, ff. Bauer'sches Bockbier.

Ergebenst F. M. Pitzka.

Bauer's Brauerei.

Sonntag Bockbier.

Früh Speckkuchen und Ragout fin.
Fritz Träger.

National-Theater-Restaurant.

Sonntag: Meerküchle-Suppe, Rinderbrust mit Meerrettig,
Eisbein mit Erbsensuppe und Sauerkohl.

Donnerstag: Schlachtfest. Chr. A. tag.

Sonnabend den 29. Februar 1896
Abends 7 1/2 Uhr

Grosses Künstlerfest

zum Besten der Pensionsanstalten der „Genossenschaft Deutscher
Bühnenangehöriger“, veranstaltet vom gesammten Sotopersonal
dieses hiesigen Stadttheaters

in den oberen Festräumen der „Kaisersäle“.

Ein Jahrmarschfest zu Plundersweilern.

Dantes Jahrmarschstreifen in den Festsälen: Tomhola, Einsiedler, Raritäten-
Cabinet, Mönchs-Klaue, Sect-Pavillon, Rosenlaubo etc.

Programm:

a) Concert des Stadttheater-Orchesters. b) Festprolog. c) Grosse
Fest-Fantase. d) Concert-Vorträge der ersten Opernkriäfte. e) Fest-
spiel „Des Proletariats Fingerring“, dargestellt von den hervorragendsten Schau-
spiel-Mitgliedern. f) Tanz auf dem Marktplatz.

In den Tanzpauzen finden die verschiedensten humoristischen Vorträge,
Scherzspiele, Parodien etc. statt.

Der Eintritt — Preis pro Person 3 Mark — ist nur in Costüm
oder leichter Sommerletzte gestattet. — Frack und Balltoilette ausgeschlossen.

Subscriptionsstellen für Eintrittskarten nur bei: Welsner's
Theater-Restaurant; Künstler-Klaue „Glück im Winkel“, Karwendel'sche
Musikalienhandlung (Reich, Koch), Barfüsserstr. Papierhandlung Otto Strube,
Barfüsserstr. Kunsthandlung Pellucioni, Gr. Ulrichstr. Musikalienhändler Heinrich
Hothan, Gr. Steinstr. Handschuhfabrik J. W. Dan, Gr. Steinstr. Cigarrenhändler
O. Heek, Riebeckplatz. Blumenhandlung von Haercker, Magdeburgerstrasse. —
Eintrittskarten werden lediglich auf Grund der Subscriptionslisten ausgegeben.

Die öffentliche Subscription wird Donnerstag den 27. Februar
Mittags geschlossen.

Anmeldungen werden dann nur noch im „Glück im Winkel“ (Theater-
Restaurant) und beim Kassier A. Lipowitz, „Hotel goldener Ring“, entgegen-
genommen.

Das Fest-Comité.

Porth, Lipowitz, Kramer, Hanschmann, Gätz.

Hallesches Trio.

Margarete Voretzsch, Hans Schmidt, Bernhard Schmidt.

Montag den 24. Februar Abends 8 Uhr

im Saale der Loge zu den fünf Thürmen, Albrechtstrasse,

Drittes Concert.

Program: Trios von Arensky (neu) und Schubert (Es-dur). Sonate für
Klavier und Violoncello F-dur von Beethoven, Klaviersoli von
Schumann und Brahms.

Concertflügel: Blüthner.

Nummerirte Plätze à 2,50 M., unnummerirte à 1,50 M. in der Musi-
kalienhandlung von Heinrich Hothan, Gr. Steinstrasse 14, und
Abends an der Kasse zu haben.

Schlittschuhbahn Biegelwiese.

Sonntag Abends 6 Uhr

Grosses Concert

und elektrische Beleuchtung. Köcker.

Hotel goldener Hirsch.

Sonntag den 1. März

grosser Volksmaskenball.

Alles Nähere durch die Aushängeschilder. B. Busse.

Rother Adler, Trotha.

Unser Kränzchen mit Verloosung

findet Sonntag den 23. Februar er. von 4 Uhr Nachmittags an statt,
wozu ergebenst einladet Fecht-Verein Giebichenstein.
Der Oberstschlichter.

H. Bude's Restaurant,

Merseburger Strasse.

Sonntag den 23. Februar

Grosser Familien-Abend.

ff. selbstgebackene Pfannkuchen.
Es ladet ergebenst ein H. Bude.

„Englischer Hof.“

Sonntag: Familienabend.

Freunde und Gäste willkommen. F. G. Hoffmann.

Restaurant zu den 2 Thürmen.

Sonntag früh: Speckkuchen, ff. Bockbier.

Ergebenst C. Scholke.

Crystalhallen,

Gr. Wallstraße 1.

Sonntag den 23. Februar

grosses Bockbierfest,

von früh 9 Uhr Speckkuchen.

Die Macerirten sind zu Ende, jetzt kommt die Bockbier-Comentende!
Herbei! Herbei! Ihr dürren Seelen, hier giebt es Lobung für Eure Rechten!
Freudiger Wod in meinen Hallen wird allen Fremden wohl gehalten!
Heil leuchtet heut des Bockbiers Stern! Prost für Herrn!

Von Nachmittag 4 Uhr Tanzkränzchen. A. Posern.

H. Veith's Restaurant, Sternstr. 5.

Sonntag gemüthlicher Familienabend,

wozu Freunde und Bekannte ganz ergebenst einladet D. O.

Brug zum grünen Kranze.

Morgen Sonntag von Nachmittags 3 1/2 Uhr

Carnevalist. Gesellschafts-Kränzchen.

**Gastspiel Matkovsky im
Stadttheater zu Halle.**

Romeo und Julia.

Tranerspiel
von
William Shakespeare.
Uebersetzt von
Kug. Wilh. von Schlegel.
Geleitet 25 Wfa., gebunden 50 Wfa.
(Abt. h. 63.) Nr. 193.
Halle a/S. Otto Hendel Verlag.

Stadttheater in Halle a/S.
Direction: Hans Julius Laben.

Sonnabend den 22. Februar
156. Vorstellung 114. Abonnements-Vorstellung.
Romeo u. Julia.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.
Schießbillet à 10 Pf.

Prinz Friedrich v. Homburg.
Schmuck in 5 Akten von S. v. Sienk.

Sonntag den 23. Februar
Nachm. 3 1/2 Uhr
29. Neben-Vorst. bei halben Preisen.
Notiz: zum 6. Male Novität!
Das Glück im Winkel.
Schmuck in 3 Akten von Sudermann.
Abends 7 1/2 Uhr
157. Vorst. 115. Abonnements-Vorstellung.
Romeo u. Julia.
Sum 1. Note:
Der kleine Herzog.
Komische Oper in 3 Akten von Weißbach
u. Gulew. Musik von Charles Lecocq.

Montag den 24. Februar
158. Vorst. 43. Vorst. eines Abonnements.
Einmaliges Gastspiel
des Königl. Hof-Opern-Ensembles
Adalbert Matkovsky
vom Königl. Hoftheater in Berlin.
Romeo und Julia.
Tranerspiel in 5 Akten von Shakespeare.
Uebersetzt von A. W. Schlegel.
Romeo:
Adalbert Matkovsky als Gast.
Personen-Verzeichniß folgt in der
Sonntags-Anzeige.

Dienstag: Der kleine Herzog.
Mittwoch: Spieltheater.
Donnerstag: Uebung.
Freitag unbekannt.
Sonnabend: Heulein Doktor.

Walhalla-Theater

Direction: Richard Hubert.

Das „Bioskop“
Der Schreiber Skladanowsky.
(Die amüsanteste und interessanteste
Erfindung der Jetztzeit). — **Die drei
Dollis**, musikalischer Nigger-Excentri-
ker. — **Die fünf Matrosen**,
Vaubour-Gymnastik, mit ihren Wa-
genschiffen auf dem Meere. — **Die
Allison-Truppe**, Elite-Parterre-
Akrobaten. — **Franziska Lilly Nora**,
Nieder- und Balserinierin. — **Herr
Edmund Blum**, Original-Gefangs-
sumpf. — **Die 9 Stunden**,
ausgezeichnete Tanz-Exercitien. — **Ein
unvergleichliches Verlangen: Die Weiss-
Armerie**. (4
Wegh 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.)

Jeden Sonntag
Nachmittags 4 1/2 Uhr
Große
Nachmittags-Vorstellung.
Klein, Vornieder, Gajebek u. s. w.
haben das Recht, auf je ein Billet ein
Kind frei dazu mitzubringen.

Jeden Sonntag
Vormittags von 1/2 bis 1/2 Uhr:
Grosser Fröhshoppen-
fest

Frei-Concert.

Answärtige Theater.
Sonntag, 23. Februar
Delwig (Altes Th.): Die Niese um die
Ede in 30 Tagen.
Leipzig (Neues Th.): Die Hebermanns.
Dessau (Hofth.): Der Freischütz.
Weimar (Hofth.): Donna Diana (Over).
Weimar (Hofth.): Der Bauer.
Gera (Hofth.): Th. v. Osterhaus.
Erfurt (Stadtth.): Nachm. Baubest. 10.
Abends Jongleur.
Gotha (Hofth.): Ludwig der Springer.
Meiningen (Hofth.): Der letzte Bräu.

Rosche's Restaurant
Hauptstr. 1.
Sonntag, 23. Febr. ladet zum
Bockbier-Fest
und früh von Speckkuchen
freundlichst ein D. O.

D. Tausch's Restaurant
Weidenstraße 6.
Morgen Sonntag von früh an
Bockbier und Speckkuchen,
wazu ergebenst einladet D. O.